

Willkommen in der SCHNERZINGER-Welt.

Vielen Dank für den Kauf eines SCHNERZINGER-Produktes.

Mit dem REFLECTOR System haben Sie sich für die neueste Entwicklung unserer audiophilen Hochfrequenz-Entstörungslösung entschieden. Mit der GIGA CANCELING PLUS+ Technologie vereint das System einen extrem hohen Wirkungsgrad mit wesentlich verbesserter Adaption an wechselnde Störfeldeinflüsse.

Durch die Bereinigung klangschädigender hoch- und niederfrequenter elektromagnetischer Störfelder findet eine ungehinderte und gleichmäßige Schallausbreitung statt. So ist eine deutliche Zunahme an Räumlichkeit, Tiefenstaffelung, Natürlichkeit und Präzision, Klarheit sowie Durchsichtigkeit und Differenzierung wahrnehmbar.

Nehmen Sie sich ausreichend Zeit, diese Informationen in dieser Anleitung zu lesen. Sie finden wichtige Hinweise zur Nutzung Ihres Produktes - und Sie werden hören, das System wird seine volle Effektivität zeigen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Einsatz Ihres neuen SCHNERZINGER-Produktes.

REFLECTOR

System aus:

REFLECTOR MASTER (RFMA)
REFLECTOR SATELLITE (RFSa)

Gehäusemaß inkl. Fuss:

90 x 90 x 45 mm

Gehäusemaß inkl. High-Gain Antenne:

90 x 90 x 265 mm

Anschlüsse:

1x DC-Buchse (12V AC/DC Adapter Netzanschluss)
1x 2,5 mm Klinkenbuchse
1x SMA 50Ω Antennenbuchse

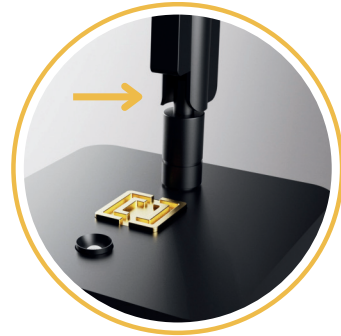
Lieferumfang:

2, 4 oder 6 REFLECTOR Einheiten
12 V Netzteil (ausschließlich für den Systemabgleich, siehe Seite 2)
High-Gain Antenne
DC-Verlängerungskabel 3m (für den Systemabgleich)

Installation der Antenne

Beiliegende SCHNERZINGER Antenne auf die Antennenbuchse drehen und senkrecht stellen.

Das offene Winkelgelenk der Antenne zeigt direkt nach vorne zur LED (zur Kontrolle: die Antenne ist nach vorne zur LED kippbar).



Verbundsystem

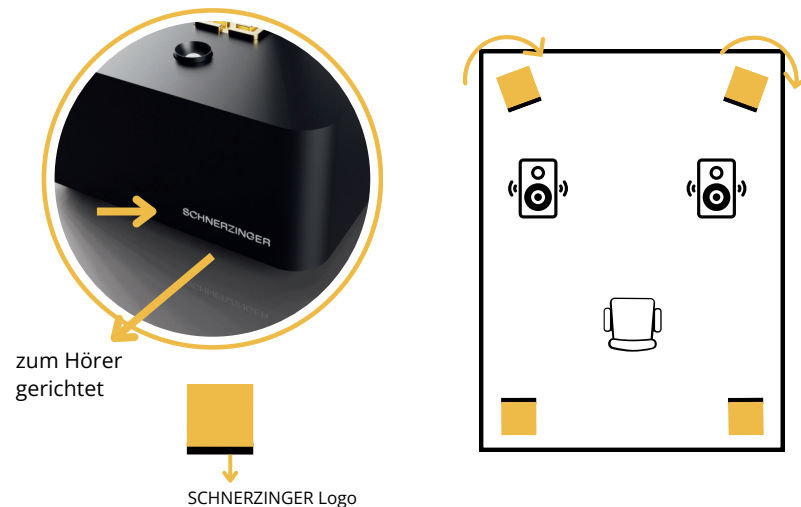
Ein REFLECTOR System besteht aus einem MASTER und einem bzw. mehreren SATELLITE Einheiten. Es können - z.B. nach Kauf eines weiteren Sets - problemlos mehrere Master in einem Setup betrieben werden.

Bei der Aufstellung im Raum sind alle Einheiten als gleichwertig zu behandeln.

Aufstellung im Raum

Auf der Rückseite finden Sie eine empfohlene Platzierung - abhängig von der Anzahl der vorhandenen REFLECTOR Einheiten. Doch zunächst beachten Sie bitte Folgendes:

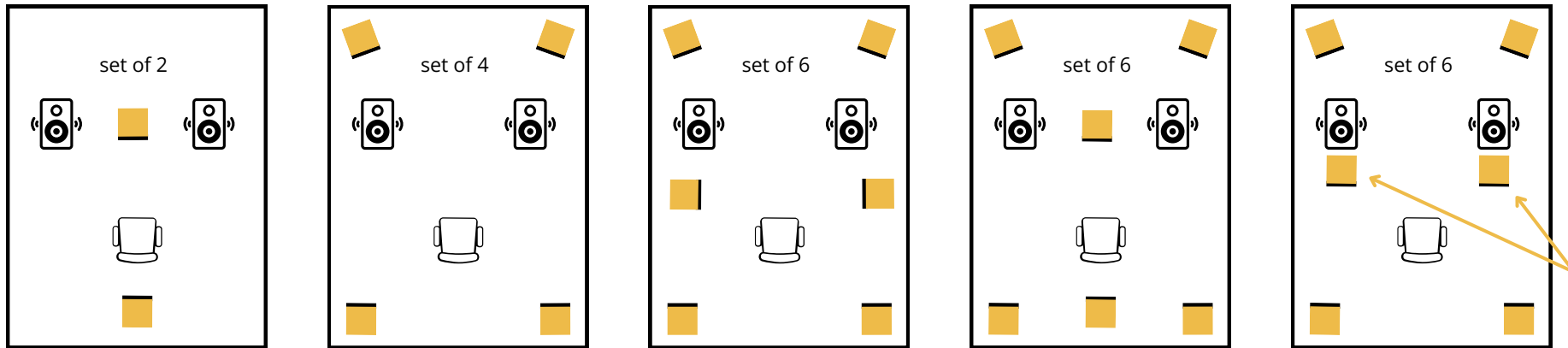
1. Die Aufstellung sollte idealerweise etwas erhöht erfolgen (in ca. 1,0 bis 1,4 m Höhe).
2. Die REFLECTOR Einheiten sollten immer mit dem SCHNERZINGER Schriftzug/Logo zum Hörer zeigen - auch die Einheiten, die hinter oder seitlich neben dem Hörer platziert sind.
3. In den vorderen Raumecken sollten die Einheiten leicht diagonal ausgerichtet sein. Der genaue Winkel kann experimentell bestimmt werden, da die Ausrichtung einen spürbaren Einfluss auf das Ergebnis haben kann.



Aufstellung im Raum

SCHNERZINGER

Abhängig von der Anzahl der vorhandenen REFLECTOR Einheiten empfehlen wir folgende (alternative) Platzierungen:



auf dem Boden
direkt vor dem
Lautsprecher

Inbetriebnahme

Die REFLECTOR Einheiten sind grundsätzlich ohne Netzteil zu betreiben.

Zusätzlich zur automatischen Anpassung an wechselnde Störfeldeinflüsse kann das System individuell über die rückseitigen Kippschalter justiert und an die örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.

Alle REFLECTOR Einheiten sind stets mit denselben Schalterstellungen gemäß folgendem Schema zu testen:

beide Schalter in Stellung 0 > hören

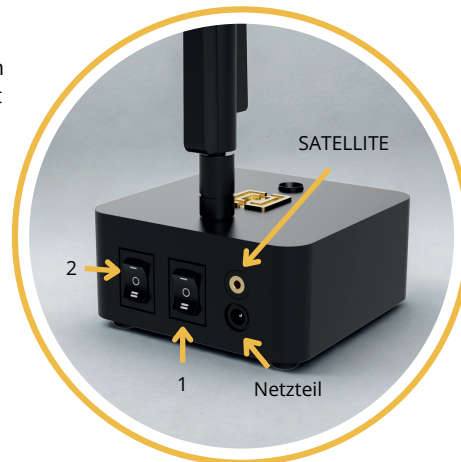
Bereits in Stellung 0 erfüllen die REFLECTOR Einheiten ihre Hauptfunktion. Mit den Stellungen I und II erfolgt die Feinabstimmung.

Schalter 1:

zu Stellung I wechseln > hören
zu Stellung II wechseln > hören
Bestes Ergebnis beibehalten.

Schalter 2:

zu Stellung I wechseln > hören
zu Stellung II wechseln > hören
Bestes Ergebnis beibehalten.



Systemabgleich

Um die maximale Leistungsfähigkeit des REFLECTOR Systems langfristig sicherzustellen, empfehlen wir einen jährlichen Systemabgleich.

Dies erfolgt durch Anschluss der einzelnen SATELLITEN an den MASTER.

Schrittweises Vorgehen:

Den MASTER mit dem 12 V Netzteil an das Stromnetz anschließen.

Einen SATELLITEN über das beiliegende Verbindungskabel für ca. 20 Minuten an den MASTER anschließen.

Sowohl beim MASTER als auch beim angeschlossenen SATELLITEN beide Schalter auf Stellung II setzen (LEDs leuchten).
Der Abgleich findet statt.

Die Schritte für alle vorhandenen SATELLITEN des Systems vornehmen.